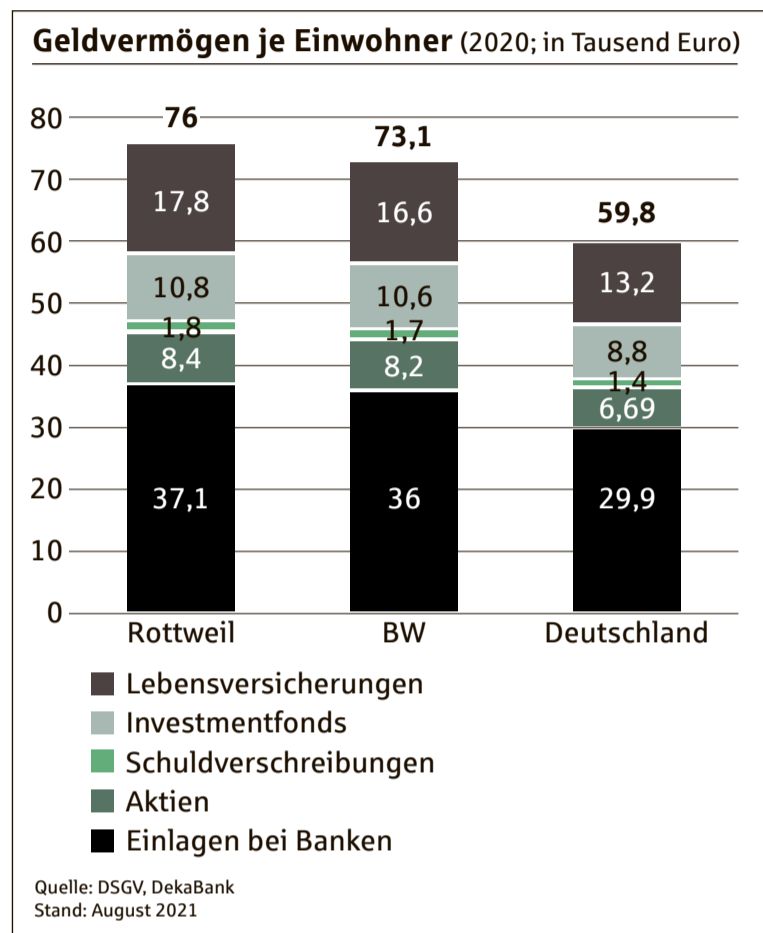


## Deka Regio-Barometer für Rottweil.

### Deutsche verlieren auf Jahressicht 43 Mrd. Euro

Bei dem Deka Regio-Barometer handelt es sich um eine Erhebung der DekaBank mit umfassenden Angaben zur Geldvermögensbildung und zum Anlegerverhalten in Deutschland, in Baden-Württemberg und im Landkreis Rottweil.



#### Ergebnisse:

- Das durchschnittliche Geldvermögen je Einwohner im Landkreis Rottweil ist um 16.200 Euro höher als das durchschnittliche Vermögen in Deutschland.
- Bei der Aufteilung des Geldvermögens in die unterschiedlichen Anlageklassen gibt es kaum Unterschiede. Rund die Hälfte des Vermögens wird im Bereich von niedrig verzinsten Einlagen geparkt. Die Folge: Deutsche Sparer verlieren laut Berechnungen der DekaBank 43 Milliarden Euro pro Jahr an Kaufkraft.



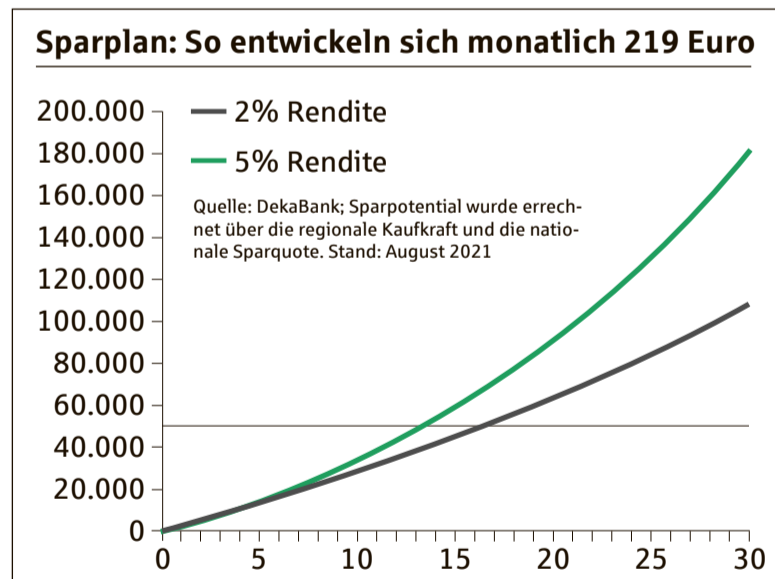
Dr. Gabriele Widmann,  
Volkswirtin der DekaBank in Frankfurt:  
„Nichts tun kostet Geld!“  
so die Finanzexpertin, die aus  
Rötenberg stammt.

#### Jeder fünfte Rottweiler setzt auf Fonds.

Die Inflation ist nun seit 10 Jahren deutlich höher als die Verzinsung von Einlagen wie Sparbücher oder Tagesgeldkonten. Trotzdem liegt weiterhin der größte Teil des Vermögens der Deutschen und auch der Rottweiler in niedrigverzinsten Anlagen. Widmann stellt klar, dass an Wertpapieren heute kein Weg vorbeiführt, wenn man die Inflation schlagen und die Kaufkraft seines Geldvermögens erhalten möchte. Das haben im Landkreis Rottweil knapp 20 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner erkannt und setzen daher bei der Geldanlage auf Investmentfonds.

## Monatliches Sparpotential in Rottweil: 219 Euro

Das Sparpotential in Deutschland beträgt 206 Euro pro Monat im Durchschnitt. Die Baden-Württemberger haben ein durchschnittliches Sparpotential von 221 Euro.



#### Wie lange muss ich für 50.000 Euro sparen?

Die Anspardauer ist von der erzielten jährlichen Rendite abhängig. Um mit der durchschnittlichen monatlichen Sparrate der Rottweiler (219 Euro) das Ziel zu erreichen, benötigt man bei einer Rendite von 2% etwa 16 Jahre. Bei einer Rendite von 5% sind es lediglich gut 13 Jahre.



Matthäus Reiser,  
Vorsitzender des Vorstands  
der Kreissparkasse Rottweil

#### Es gibt viele Gründe zu sparen.

Die meisten Deutschen sparen für Anschaffungen wie ein Auto oder eine neue Waschmaschine. Aber auch die Altersvorsorge steht ganz oben auf der Liste. Angesichts der sehr niedrigen Zinsen und einer wieder anziehenden Inflation stellt sich die Frage nach einer sinnvollen Sparstrategie.

#### Alternative zur Spardose.

Eine Alternative zur Spardose können Fondssparpläne sein. Statt weiterhin das Sparschwein zu füttern, legt man regelmäßig einen festen Betrag in Wertpapierfonds an. Dies ist bereits ab 25 Euro monatlich möglich. Zu Wertpapieren zählen zum Beispiel Aktien oder festverzinsliche Anleihen. Welche Art von Fonds in Frage kommt und welcher regelmäßige Anlagebetrag sinnvoll ist, bespricht man am besten ausführlich mit seinem Berater. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass eine Anlage in Investmentfonds Kurschwankungen unterliegt, die sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken können.

**Angebot zum Weltspartag der  
Kreissparkasse Rottweil.**



Kreissparkasse  
Rottweil